

Titelbild im Oktober: Stehender Nyorai (Buddha)

Der „Stehende Nyorai Buddha“, *nyorai ryūzō* (如来立像), befindet sich prominent in der Eingangshalle des Nezu Museums in Tokyo. Die im 6. Jahrhundert aus weißem Marmor geschaffene, fast drei Meter große Statue gilt als ein Meisterwerk der großformatigen buddhistischen Marmorskulpturen der späten nördlichen Qi-Dynastie.

Was uns an dem Kunstwerk so fasziniert, ist der ausgeprägte, fein geschwungene Schatten, den das Kunstwerk auf die dahinterstehende Wand wirft. Die Schattensilhouette lässt dabei ein etwas anderes Bild entstehen, das nicht unbedingt mit der Form der Skulptur im Einklang steht. Die Statue ergibt zusammen mit ihrem Schattenbild eine beeindruckende Licht-Installation, die konzeptionell breitgefächert interpretiert werden kann.

So wie Licht jeden Körperteil einer Person als Schatten an eine Wand wirft, wird auch jede Handlung und Aussage einer Person unmittelbar auf ihre Umgebung projiziert. Alle Handlungen und Aussagen haben Folgen und Auswirkungen, sowohl im positiven als auch im negativen Sinne. Das Wissen um diese Tatsache sollte uns zu einer bewussteren Lebensweise ermuntern. Wir sollten nicht vergessen, achtsam miteinander umzugehen, freundlich zu sein und andere so zu behandeln, wie wir von ihnen behandelt werden möchten. Denn am Ende lassen sich die mannigfaltigen Folgen unserer Handlungen nicht verbergen, ähnlich dem Schatten einer Gestalt an der Wand.

Text und Foto: Maika und Michael Thanner

P.S. Das Bild von der Buddha-Statue finden Sie auf der OAG-Webseite unter den Oktober-Notizen.

IMPRESSUM

Die OAG NOTIZEN erscheinen zehnmal jährlich. Sie enthalten Vereinsnachrichten, Hinweise auf Veranstaltungen, redaktionelle Beiträge und Rezensionen. Der Inhalt der jeweiligen Artikel gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Herausgeber: OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens
Adresse: OAG-Haus, 7-5-56 Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052, Japan
Tel: (03) 3582-7743
Fax: (03) 5572-6269
E-Mail: tokyo@oag.jp
URL: <https://oag.jp>
Redaktion: Dr. Maika Roeder (roeder@oag.jp)
Auflage: 700 Exemplare
Redaktionsschluss: 15. des Vormonats
Druck: PrintX Kabushikigaisha, Tokyo



© 2024 OAG Tokyo
ISSN 1343-408X